

Allgemeinverfügung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock - Gesundheitsamt -

zur Bekanntmachung der weitergehenden Maßnahmen aufgrund der
risikogewichteten Einstufung der Stufe 4 („Rot“)

Aufgrund von §§ 28 Abs. 1 des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen vom 20.07.2020, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.11.2021 (BGBl. I S. 4906), i. V. m. §§ 1 Abs. 3, 1g und 8 der Corona-Landesverordnung Mecklenburg-Vorpommern vom 23.11.2021, zuletzt geändert durch Verordnung vom 15.12.2021 (GVOBl. M-V 2021, 1777; „Corona-LVO M-V“), i. V. m. § 2 des Gesetzes zur Ausführung des Infektionsschutzgesetzes vom 03.07.2006, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 26.06.2021 (GVOBl. M-V S. 1071, „IfSAG M-V“), i. V. m. §§ 3 und 10 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst im Land Mecklenburg-Vorpommern (ÖGDG M-V) vom 19.07.1994 (GVOBl. M-V 1994, S. 747), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26.06.2021 (GVOBl. M-V 2021, S. 1036), und einer fachaufsichtlichen Weisung des für Gesundheit zuständigen Ministeriums vom 15.12.2021 ergeht folgende Allgemeinverfügung:

I. Feststellung

Im Einvernehmen mit dem für Gesundheit zuständigen Ministerium und aufgrund dessen fachlicher Weisung vom 15.12.2021 wird hiermit festgestellt, dass innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock eine weitergehende Überlastung des Gesundheitssystems droht.

II. Verfahren und Geltungsdauer

1. Abweichend von der Regelung des § 41 Abs. 4 Satz 3 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes M-V tritt diese Allgemeinverfügung gemäß § 41 Abs. 4 Satz 4 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes Mecklenburg-Vorpommern am **17.12.2021** in Kraft. Sie tritt mit Wirkung zum **27.12.2021** außer Kraft.

2. Der Widerruf dieser Allgemeinverfügung gemäß § 49 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes Mecklenburg-Vorpommern bleibt vorbehalten.

III. Hinweise

1. Infolge dieser Feststellung (Ziffer I.) gelten kraft Corona-LVO M-V ab dem **15.12.2021** – im Anschluss an die entsprechende Allgemeinverfügung vom 08.12.2021 zusätzlich zu den bereits bekanntgegebenen Maßnahmen nach der Stufe 2 („Gelb“), Stufe 3 („Orange“), Stufe 4 („Rot“) sowie neben den landesweit geltenden Maßnahmen – die Maßnahmen gemäß § 1 g

Absatz 4 Corona-LVO M-V. Die Corona-LVO M-V ist abrufbar unter dem Link der Landesregierung

<https://www.regierung-mv.de/Corona/Verordnungen-und-Dokumente/>

2. Sofern die durch die vom Landesamt für Gesundheit und Soziales Mecklenburg-Vorpommern veröffentlichte risikogewichtete Einstufung die Stufe 4 („Rot“) an fünf aufeinanderfolgenden unterschreitet, wird eine gesonderte Bekanntmachung zum Wegfall von Maßnahmen erfolgen. Dieses gilt nicht für landesweite Maßnahmen nach der Corona-LVO M-V, welche durch das für Gesundheit zuständige Ministerium im Amtsblatt für Mecklenburg-Vorpommern bekannt gemacht werden (§ 1 Abs. 7 Corona-LVO M-V).

Rostock, den 16.12.2021

Claus Ruhe Madsen
Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

